



- ZEICHENERKLÄRUNG:**
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
  - Baulinie
  - Bauflächenbegrenzungslinie
  - Straßenbegrenzungslinie
  - Vorhandene Parzellengrenzen
  - Geplante Parzellengrenzen
  - Aufzuhebende Parzellengrenzen
  - Vorhandene Straßen u. Wege
  - Neue Straßen, Wege u. Plätze
  - Öffentliche Freifläche
  - Private Freifläche (Vorgartenfläche)
  - Art der Bebauung (WR = reines Wohngebiet, WA = allgemeines Wohngebiet, MI = Mischgebiet, I = Geschößzahl)
  - Geschößflächenzahl
  - Gepl. Hauptleitung für Wasserversorgung
  - Gepl. Hauptleitung für Abwasser
  - Gepl. elt. Hauptleitung
  - Vorhandene Bebauung
  - Firstrichtung
  - Flächen o. Baugrundstücke für den Gemeinbedarf

**BEBAUUNGSPLAN NR.1 „KALTER BERG“ STADT TECKLENBURG**  
 TEIL 1: PLAN (weiterer Bestandteil des Bebauungsplanes ist Teil 2: Text) M.= 1:1000

Aufgestellt auf Grund des Beschlusses des Rates der Stadt Tecklenburg vom Tecklenburg, den

Bürgermeister Ratsmitglied

Gemäß §2(6) BBauG vom 23.6.1960 öffentlich ausgelegen in der Zeit vom bis Tecklenburg, den

Stadtdirektor

Vom Rat der Stadt Tecklenburg am auf Grund des §4 der GONW vom 21.10./28.10.1952 in Verbindung mit §10 des BBauG vom 23.6.1960 als Satzung beschlossen. Tecklenburg, den

Bürgermeister Ratsmitglied

Gemäß §11 BBauG vom 23. Juni 1960 mit Verfügung vom Az. genehmigt. Münster, den

Der Regierungspräsident

Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind gemäß §12 BBauG vom 23.6.1960 am ortsüblich bekanntgemacht Tecklenburg, den

Stadtdirektor

Es wird bescheinigt, daß die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festlegungen des Bebauungsplanes geometrisch eindeutig sind.  
 Tecklenburg, den

**2. Änderung**

Geändert aufgrund des Beschlusses des Rates der Stadt Tecklenburg, den 13. OKT. 1971

Bürgermeister *W. Dufur* Ratsmitglied *W. von* Schriftführer

Gemäß § 2(6) BBauG v 23.6.1960 öffentlich ausgelegen in der Zeit vom bis Tecklenburg, den

Gemeindedirektor

Vom Rat der Stadt Tecklenburg am 16. FEB. 1972 aufgrund der §§ 2 und 10 BBauG vom 23. 6. 1960 in Verbindung mit § 4 und § 28 GO NW vom 21. 10./28. 10. 1952 sowie des § 103 BauO NW vom 25. 6. 1962 in Verbindung mit § 9(2) BBauG und § 4 der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 29. 11. 1960 als Satzung beschlossen Tecklenburg, den 16. FEB. 1972

Bürgermeister *R. K. H. H. H.* Ratsmitglied *H. H. H.* Schriftführer

Gemäß § 11 BBauG vom 23. 6. 1960 mit Verfügung vom 23. 5. 1972 Az. 34.31-5209 genehmigt. Münster, den 23. Mai 1972

Der Regierungspräsident *In Auftrag* *H. H. H.*

Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind gemäß § 12 BBauG vom 23. 6. 1960 am 10. 6. 1972 ortsüblich bekanntgemacht Tecklenburg, den 5. JULI 1972

Amt Tecklenburg Der Amtsdirektor *Im Auftrag* *H. H. H.*

Geändert durch die Planungsabteilung des Landkreises Tecklenburg Tecklenburg, den

Kreisbaurat